



Es zeichnet sich eine zunehmende Hybridisierung der Antriebsstränge ab. Werkstätten sollten sich deshalb auf den Umgang mit Hochvolt-Fahrzeugen einstellen. Letztendlich verhält sich der Wartungsbedarf der dual ausgelegten Fahrzeuge gleich oder sogar geringfügig höher wie bei traditionellen Verbrennern. Und selbst reine Elektro-Fahrzeuge müssen gewartet und instandgesetzt werden - nur generell etwas vorsichtiger.

Die Gesamt-Fahrzeugabdeckung der Diagnosesoftware mega-macs von rund 50.000 Modellen umfasst selbstverständlich auch eine wachsende Anzahl an Modellen mit alternativen Antrieben. Stand Mai 2019 beinhaltet die mega macs-Software mehr als 400 Elektro- und Hybridmodelle der Hersteller Audi, BMW, Chevrolet, Citroen, Honda, Hyundai, Kia, Lexus, Mercedes, Mitsubishi, Nissan, Opel, Peugeot, Porsche, Renault, Smart, Toyota, Volvo und VW. Die Palette der Antriebsformen reicht von Plug-in-Hybriden, Voll-Hybriden, Elektrofahrzeugen mit Range Extender bis hin zu reinen Elektromobilen.

Freie Werkstätten, die ein Diagnosegerät der mega macs-Reihe nutzen, haben somit die Möglichkeit, ihre Dienstleistungen auch für E- und Hybridfahrzeuge anzubieten. Voraussetzung ist die Qualifizierung mindestens eines Mitarbeiters zur ‚Elektrotechnisch Unterwiesenen Person‘ oder zur Elektrofachkraft HV-Systeme in Kraftfahrzeugen. Auch bei Arbeiten an E- und Hybridfahrzeugen wird der Techniker von seinem mega macs geführt. Das Diagnosegerät kommuniziert mit den Steuergeräten, nennt Fakten und erteilt Lösungsvorschläge. Fahrzeugindividuell wird erkannt, welche Schritte durchzuführen sind. Auffällige Warnhinweise markieren Prozessschritte, die aufgrund der Hochvolt-Gefahr nur von höher qualifizierten Personen durchgeführt werden dürfen. Da davon auszugehen ist, dass in freien Werkstätten die Notwendigkeit auch für Arbeiten an den HV-Systemen der Fahrzeuge steigen wird, bereitet Hella Gutmann eine deutliche Erhöhung der Diagnostiefe für den HV-Bereich ab Herbst 2020 vor.

Umfassender Service und Support ergänzen die Diagnosefunktionen des mega macs. Die markenspezifischen Experten des rund 90-köpfigen Technischen Callcenters durchlaufen regelmäßige Schulungen - auch für Fahrzeuge mit alternativen Antrieben. Derzeit bietet die HELLA Academy an zwei deutschen Standorten das Training ‚Fachkunde HV-Technik an eigensicheren Fahrzeugen‘. Weitere Trainings befinden sich in Vorbereitung.

Quelle: Hella Gutmann Solutions GmbH, Bild: Hella Gutmann Solutions GmbH